



## OSOS und OSSC One Stop in Two Shops



Im November 2009 wurde im Chamchuri Square Tower nahe der Chulalongkorn Universität das „One Start One Stop Investment Center“ in Bangkok eröffnet. Es hat den Anspruch, den direkten Zugang zu einer Vielzahl von unterschiedlichen Behörden zu ermöglichen. Das OSOS ist nur einen Flur getrennt vom OSSC, dem „One Stop Service Center“ für Visa und Arbeitserlaubnisse, welches bereits seit 1997 existiert. Beide Einrichtungen haben dieselbe Zielsetzung, dem (ausländischen) Investor einen zentralen Ansprechpartner zu bieten. Für den Großteil der Besucher des OSOS ist die Tür zum OSSC jedoch verschlossen. Der Beitrag erläutert die Hintergründe und Konsequenzen.

### Welche Behörden vertreten sind

Das OSOS vereint eine Vielzahl von Departments aus zehn thailändischen Ministerien. Es steht jedem Unternehmen als Ansprechpartner zur Verfügung. Unerheblich ist, ob das Unternehmen groß oder klein ist, thailändisch oder in ausländischem Mehrheitsbesitz, durch das Board of Investment gefördert oder nicht.

Das OSSC ist dagegen nur für vom Board of Investment geförderte Unternehmen zuständig und für andere rechtlich besonders privilegierte Unternehmen. Dies ist eine wesentliche und in der Praxis hinderliche Unterscheidung zum OSOS.

Im OSOS kann die Unternehmensregistrierung erfolgen sowie eine Ausländergeschäftslizenz beantragt werden. Es agiert somit als Teil des Handelsministeriums.

Das Finanzministerium ist insbesondere durch das Revenue Department sowie die Zollabteilung vertreten. Die Beantragung einer Steuernummer, die Umsatzsteuerregistrierung sowie die Registrierung für Special Business Tax können hier vorgenommen werden.

Aus dem Industrieministerium sind das Board of Investment und drei weitere Abteilungen vorzufinden. Insoweit ist das OSOS auch zuständig für den Förderantrag beim BOI.

Hinzu kommen verschiedene andere Ministerien und Behörden, die hier nicht abschließend aufgezählt werden können.

### Was möglich ist – und was nicht

Die Tätigkeit des OSOS kann grundsätzlich in vier Bereiche unterteilt werden. Zum ersten werden Auskünfte erteilt, welche Voraussetzungen für eine Geschäftstätigkeit in Thailand bestehen. Zum zweiten ist die Registrierung von Unternehmensgründungen sowie für Steuerzwecke möglich. Der dritte Bereich betrifft die Antragstellung für die BOI Förderung, für eine Ausländergeschäftslizenz und anderes

bis hin zur Umweltverträglichkeitsprüfung. Als viertes sind Versorgungsunternehmen (Strom und Wasser) im OSOS anwesend, so dass die entsprechenden Liefervereinbarungen getroffen werden können.

Beim Betreten des OSOS fallen die zahlreichen, durch einen Sichtschutz getrennten Behördenabteilungen auf, die mit lediglich einer oder zwei Personen besetzt sind. Die Mitarbeiter haben regelmäßig gute Englischkenntnisse, so dass die Kommunikation im Vergleich zum „Behördenmutterhaus“ vereinfacht ist.

Eigenständige Entscheidungskraft haben die im OSOS anwesenden Behördenmitarbeiter – dies zeigt der bisherige Praxistest – allerdings nur sehr beschränkt. Die wesentlichen Entscheidungen – z.B. über eine BOI Förderung – werden unverändert in den bisherigen Gremien getroffen. Im Ergebnis wird der Dienstweg um eine weitere Zwischenstation verlängert und die Entfernung zum Entscheidungsträger vergrößert.

### Wo die Lücke im Angebot ist

Auch die nur kurzzeitige Planung und Erörterung einer Direktinvestition in Thailand bedarf gemäß den thailändischen Ausländervorschriften einer Arbeitserlaubnis. Es ist zwar nicht zu erwarten, dass der ausländische Besucher des OSOS nachweisen muss, dass er für seine Anfrage oder Antragstellung über eine Arbeitserlaubnis verfügt. Ein ungutes Gefühl verbleibt dennoch.

Auf der anderen Flurseite befindet sich das OSSC, welches die Arbeitserlaubnis kurzfristig gewähren kann. Sie ist aber für den neuen Investor regelmäßig nicht zuständig und darf ihm daher nicht weiterhelfen.

Behördenintern scheint noch umstritten zu sein, ob eine eilbedürftige Arbeitserlaubnis (Form Tor Thor 11) nicht dennoch erteilt werden könnte. Hier wird eine pragmatische Praxis die rechtliche Problematik möglicherweise entschärfen.

### Wie sinnvoll vorzugehen ist

Das OSOS bittet um eine Voranmeldung und Terminvereinbarung, die spätestens am Vortag erfolgen sollte. Dies zeigt, dass diese zentrale Stelle bisher nicht überlaufen ist. Im Laufe des Jahres wird sich dies voraussichtlich ändern, wenn deren Vorteile klar erkannt sind.

Das thailändische Wirtschaftsrecht sieht häufig vor, dass Rechtsfragen oder Genehmigungen durch verschiedene thailändische Behörden entschieden werden müssen. Daher bietet die Zentralisierung im OSOS oft einen entscheidenden Vorteil. Hier kann an einem runden Tisch eine schnelle und einheitliche Lösung gefunden und eine verbindliche Entscheidung getroffen werden. Dabei sollte eingefordert werden, dass „echte“ Entscheidungsträger von außen hinzugezogen werden.

Die Erfahrung zeigt, dass für einen nur kurzzeitig in Bangkok anwesenden ausländischen Investor die Nutzung des OSOS sehr vorteilhaft ist. Er findet einen englischsprachigen Ansprechpartner und vermeidet langdauernde Reisewege innerhalb Bangkoks.

Ein Besuch im OSOS zeigt die Aufbruchsstimmung und Anfangsbegeisterung der Behördenmitarbeiter. Diese Vorteile in geeigneten Fällen nicht zu nutzen, hieße seine Investition in Thailand nicht optimal zu begleiten. Insoweit ist der Dank für das neue One Start One Stop Investment Center berechtigt.

# OSOS and OSSC

## One Stop in Two Shops

In November 2009 the "One Start One Stop Investment Center" opened at Chamchuri Square Tower near Chulalongkorn University with the intent to provide the direct access to a broad array of governmental agencies. The OSOS is separated by just one corridor from the "One Stop Service Center", which was established in 1997.

Both facilities have the same objective to provide principally foreign investors with a centralized contact point. However, for the majority of visitors of the OSOS the doors to the OSSC remain barred. This article explains the background of this and its consequences.

### Which agencies attend

The OSOS brings together various departments from ten Thai ministries. It provides services for Thai or foreign companies, big or small, BOI-promoted or not. However, the OSSC is responsible only for BOI promoted and other companies with similar legal privileges. This distinction is important and in practice an obstructive differentiation.

The investment services provided by the OSOS cover the registration of a Thai company and the application for a Foreign Business License. For this it acts on behalf of the Department of Business Development of the Ministry of Commerce.

The Ministry of Finance is represented by the Revenue Department, the Customs Department and the Excise Department. This enables the application for a Tax ID, and registration services for VAT and Specific Business Tax.

The Board of Investment and three other departments of the Ministry of Industry make it possible to obtain advice on investment promotion privileges and then to apply for BOI privileges.

There are certain other departments and ministries for additional investment services, which cannot be listed here in full.

### What is possible – and what not

The scope of services provided by the OSOS can be broken down to four categories. First of all the OSOS provides comprehensive information on establishing business operations in Thailand. Secondly, it receives applications for the company registrations and registration for tax purposes. The third area covers applications for BOI promotion, for a Foreign Business License and other purposes – even for an Environmental Impact Assessment certificate. The fourth service relates public utility companies, so that the electricity and water supply contracts can be concluded as well.

When entering the OSOS, your attention will be drawn to various office cubicles, separated by blinds. Each cubicle is provided for a single ministerial department, which is manned with one or two public officials. Typically, the officials have a good command of the English language which is a great advantage in comparison to dealing with the headquarters of the ministries.

Autonomous decision making power, however, is limited in the OSOS, as the first on-road tests show. Major matters – for example with respect of a BOI promotion – remain the discretion of the BOI board decision. As a result, the official channels have been extended and the distance to the decision maker increased.

### Where is the Gap in the Offer

Even a short-time scheduling and negotiations related to a foreign direct investment requires the alien to first obtain a work permit. Surely no one will ask a foreign applicant for his work permit when visiting the OSOS. However, an unpleasant apprehension might remain.

On the other side of the corridor there is the OSSC which does grant work permits on short notice. However, this agency is typically not in charge of new foreign investors and can not assist on this matter.

There seem to be internal discussions between OSOS and OSSC whether a work permit for urgent cases (Form Tor Thor 11) might be granted despite this legal hurdle. A pragmatic approach may ease this legal problem in the future.

### How to proceed meaningful

The OSOS asks for an advance notice for meetings for at least one day. This indicates that this central contact point is not overrun by visitors. This situation might change in the future, when the specific advantages of the OSOS are more obvious to the public.

Thai business law frequently provides that legal issues and approvals have to be decided by more than one agency. In these cases the centralization of the offices at the OSOS provides an obvious advantage. Round table meetings enable a quick and mutual solution and a binding decision. In this regard it is important to have the relevant decision makers participate in the discussion and come to the OSOS meeting.

First experiences show that for a foreign investor, traveling to Thailand for a short business trip, it is very cost efficient and time saving to take advantage of the OSOS. He can find an English speaking contact person and avoid often annoying trips within Bangkok.

A visit at the OSOS reveals a spirit of optimism and initial enthusiasm on the part of the governmental officers. To forego for this benefit would mean to enter into the investment in Thailand with less than optimal foresight. Therefore, a praise of the new One Start One Stop Investment Center is definitely

**Dr. Ulrich Eder**  
Rechtsanwalt und Steuerberater  
Managing Director  
PUGNATORIUS Ltd., Bangkok  
u@pugnatorius.com www.pugnatorius.com